






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 14.03.2000 07:30 <span style="color: red;">GANZTÄGIG</span>	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	<b>Allg. Stufe Tirol</b> 	<b>Tendenz für morgen</b>  gleichbleibend

#### GEFAHRENMUSTER (GM):

**Die Lawinengefahr ist heute sowohl von der Höhenlage als auch von der Tageszeit abhängig: Während ma**

#### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

In den Tiroler Tourengebieten herrschen recht günstige Bedingungen bei mäßiger Lawinengefahr.

Mit dem in Teilen Tirols einsetzenden leichten Regenfall verliert die Schneedecke in tiefen und mittleren Lagen wiederum an Festigkeit. Aus steilen Wiesenhängen können deshalb auch heute noch vereinzelt Gleitschneelawinen abgehen.

Oberhalb etwa 2300m ist erhöhte Vorsicht in sehr steilen, schattseitigen Hangbereichen angebracht, wo der Schwimmschnee in Bodennähe mit der darübergelagerten Schneeschichte eine oftmals schlechte Bindung eingeht. Weiters sollte man Tribschneeansammlungen in kammnahen Steilhängen meiden, die besonders in den Expositionen N bis SO anzutreffen sind.

Im südlichen Osttirol ist die Lawinengefahr als gering einzustufen.

#### SCHNEEDECKENAUFBAU

Der Wechsel zwischen tageszeitlicher Erwärmung und nächtlicher Abkühlung führte zu einer weiteren Setzung und Stabilisierung der Schneedecke. Bis in Höhenlagen von etwa 2300m findet man oberflächlich verbreitet einen, oftmals sogar tragfähigen Harschdeckel vor. Hochalpin trifft man neben einem schlechten Schneedeckenfundament in schattseitigen Hanglagen auch noch vereinzelt auf störanfällige Tribschneeansammlungen des letzten Wochenendes.

#### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Zunächst diffuse Lichtverhältnisse und über 1500m leichter Schneefall, zu Mittag und am Nachmittag auch kurze sonnige Perioden. In den Dolomiten wechselnd wolzig und teils sonnig. Der mäßige Nordwestwind frischt am Nachmittag auf. Temperatur in 2000m -3 bis 0, in 3000m um -6 Grad.

#### TENDENZ

-

Patrick Nairz